

Liebe Freundinnen und Freunde,

täglich empfinde ich es als Privileg und Verpflichtung hier zu leben. In einem Land, das nach den beiden Weltkriegen und dem Holocaust den Weg in die Demokratie geschafft hat. In einem Land, das geprägt ist von Wohlstand und Frieden. und in einem Landkreis, der – trotz der zahlreichen Eingriffe durch immer neue Gewerbegebiete und unsinnige Straßenbauprojekte – immer noch wunderschön ist. In einem Land, das das Potential hat, die Herausforderungen des Klimawandels zu meistern, wenn es will!

Als langjähriges aktives Mitglied der GRÜNEN möchte ich mich auch in Zukunft für unsere Demokratie, für eine sozial gerechte und tolerante Gesellschaft einsetzen.

Denn: Genau deshalb bin ich bei den GRÜNEN.

Mit Eurer Stimme bewerbe ich mich um einen Mandat im Bezirkstag von Oberbayern.

Mein Schwerpunkt ist ganz klar die Sozialpolitik – hier liegt die Kernaufgabe der Bayerischen Bezirke – und hier liegen eine Menge Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten. Hier möchte ich meine berufliche und politische Erfahrung und meine Kompetenz einbringen.

Wer die UN-Konvention über die Rechte für Menschen mit Behinderung ernst nimmt, weiß, dass Menschen mit Behinderung die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in vielen Bereichen noch nicht möglich ist. Der Paradigmenwechsel weg von der Fürsorge hin zur Inklusion betrifft alle Lebensbereiche. Sei es beim Wohnen, bei der Arbeit, in der Freizeit – gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben für alle – egal woher jemand kommt oder welche Barrieren seitens der Gesellschaft noch bestehen, das ist unser Ziel! Das Bundesteilhabegesetz wird unsere Erwartungen nicht erfüllen und es wird unsere Aufgabe auf allen Ebenen sein, über entsprechende Ausführungsverordnungen und Nachbesserungen dem Ziel einer gleichberechtigten Teilhabe näher zu kommen – gemeinsam mit der Landtags- und der Bundestagsfraktion, aber insbesondere gemeinsam mit den Menschen, die Expertinnen und Experten in eigener Sache sind.

*Martina Neubauer, Starnberg
54 Jahre, verheiratet, ein Sohn*

*Sozialpädagogin:
20 Jahre kommunale Jugendarbeit,
4 Jahre Personalentwicklung
Aktuell: Referatsleiterin für
Chancengleichheit und
gesellschaftliche Potentiale*



Bei den Grünen seit: 1.1.1985

*1985 bis 1995: Aktiv bei den
Münchner Grünen*

*2002 bis 2017: Sprecherin des OV
Starnberg*

*Seit 2015 Beisitzerin im KV
Starnberg*

*Seit 2015: Sprecherin der
Region 14*

*1994 bis 2013: Mitglied des
Bezirkstags von Oberbayern
Ab Oktober 1998: Sprecherin der
Fraktion*

*Seit 2004: Mitglied des Starnberger
Stadtrats und Sprecherin der
Fraktion*

*Seit 2014: Mitglied des Starnberger
Kreistags, seit Sommer 2017
Sprecherin der Fraktion*

Zukünftig noch wichtiger wird es sein, dass wir die Entwicklungen im Bereich der Heimatpflege nicht nur genau beobachten, sondern unsere Ideen und Konzepte einbringen und uns für deren Umsetzung stark machen. Gemeinsam mit allen demokratischen Parteien müssen wir ein klares Zeichen gegen Rechts setzen und dürfen die Heimatpflege (eine weitere Kernaufgabe der Bayerischen Bezirke) nicht den demokratiefeindlichen Kräften überlassen. Das werde ich mit aller Kraft tun! Gerade auf Bezirksebene - hier gibt es keine 5%-Hürde - ist mit dem Einzug der AfD zu rechnen.

Liebe Freundinnen und Freunde, dafür will ich mich – so Ihr mir Euer Vertrauen schenkt – im nächsten Bezirkstag einsetzen.

Das will ich nicht alleine tun, sondern mit einem starken Team!

Ich setze auf eine inhaltlich und menschlich stark aufgestellte Bezirkstagsfraktion, der es gelingt, gemeinsam grüne Themen voranzubringen. Ich habe Lust zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Wir wissen, dass uns ein hartes Stück Arbeit bevorsteht. Wir haben im letzten Bundestagswahlkampf gezeigt, was möglich ist. Ich bin mir sicher, dass uns dies in den bevorstehenden Wahlkämpfen ebenso gelingen wird.

Wer mich kennt, weiß, dass ich großen Wert auf eine sachliche Auseinandersetzung lege. Gemeinsam mit Euch will ich mit Inhalten überzeugen und nicht mit Kraftausdrücken!

Lasst uns zusammen einen spannenden und erfolgreichen Wahlkampf führen.

Ich kann dafür einen großen Teil meiner Energie, meiner Freizeit und mein langjähriges kommunalpolitisches und sozialpolitisches Wissen einbringen.

Dafür werbe ich um Eure Stimme!

Eure



Martina